

**Stadtverordnetenversammlung
Brandenburg an der Havel**

Fraktion DIE LINKE, Frau Jacobs

Fraktion/Stadtverordnete

(zehn vom Hundert der Stadtverordneten)

Anfrage Nr.: **194/2021**

Datum: 18.06.2021

zur Behandlung in
öffentlicher Sitzung

Anfrage an den Oberbürgermeister

Betreff: Anfrage an den Oberbürgermeister bezüglich der Feinstaubbelastung, den Niederschlagswerten und der Temperatur-Regulierung in der Stadt

Beratungsfolge:

Datum Gremium

29.09.2021 Stadtverordnetenversammlung

Anfragetext:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Europäische Umweltagentur hat zwei Jahre lang den Grad der Luftverschmutzung in Großstädten gemessen. In vielen deutschen Städten ist demnach der Grad der Verschmutzung noch über den zugelassenen Richtwerten. Auch in Brandenburg lagen die Werte laut letzter Auskunft der Verwaltung an einigen Tagen über der Zulassungsgrenze, insbesondere in der Mühlentorstraße.

- Welche Werte wurden im letzten Jahr gemessen?
- Was hat die Verwaltung unternommen, dass die vorgegebenen Richtwerte nicht weiterhin überschritten werden?
- Wie plant die Verwaltung, den Luftreinhalteplan weiterhin umzusetzen?
- Wie sind neben den Feinstaub- und Stickstoffbelastungen die Ozonwerte in den letzten 12 Monaten?

Auch ist im Land ein zunehmender Niederschlagsrückgang zu verzeichnen.

- Wieviel Niederschlag fiel in den letzten 5 Jahren und welche Prognosen können für unsere Stadt abgegeben werden?
- Wie plant die Verwaltung konkret mit der Situation umzugehen?

Als Drittes ist der Klimawandel mit einer sich erheizenden Atmosphäre ein Fakt.

- Welche Temperaturen sind im Stadtgebiet gemessen worden in den letzten 5 Jahren?
- Wie plant die Stadt, große Plätze und Straßen, die nahezu baumlos sind (z.B. Bahnhofsvorplatz), zu temperieren und zu beschatten?

Vielen Dank für die zeitnahe Beantwortung.
Mit freundlichen Grüßen

Heike Jacobs

.....

Unterschrift/en

Begründung:

Finanzielle Auswirkungen:

Anlagen: